



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Vor hundert Jahren**

**Raupach, Ernst Benjamin Salomo**

**1850-09-02**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

№ 175. — Montag, den 2<sup>ten</sup> September, 1850.

# Vor hundert Jahren.

Sittengemälde in vier Acten, von E. Kaupach.

Fürst Leopold von Dessau, preussischer General-Feldmarschall und Chef eines in Halle stehenden Infanterie-Regiments	Herr Schöpe.
Joachim Lange, Doctor und Professor der Theologie, zur Zeit Prorector Magni- ficus der Universität daselbst	Herr Henckel.
Philippine, seine Nichte	Fräul. Schmidt
Seibold, } Candidaten der Theologie	Herr Müller.
Starke, }	Herr Werner.
Ein Adjutant des Fürsten	Herr Zanson.
Strumpf, Lange's Famulus	Herr Koche.
Wex, Pedell	Herr Bauer.
Sturm, Corporal	Herr Werle.
Mortier, Soldat und Friseur	Herr Lichterfeld.
Marie, Dienstmädchen bei Lange	Fräul. Müller.
Der zweite Pedell. Ein Kellner. Offiziere. Studenten. Soldaten.	

Das Stück spielt in und bei Halle im Jahre 1738.

Anfang 6 Uhr, Ende vor halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 und 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.  
Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), pr. Platz — 50 fr.  
sind bis 4 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walthers, Lit. O3. No. 12., zu haben.